

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 3 (1916)
Heft: 12

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Vignette aus der Einband-
zeichnung zu Jakob Bosshart:
„Ein Erbteil“, von A. Aeppli,
Zürich

Novellen und Erzählungen aus
den Schriften für Schweizer
Art und Kunst, Verlag von
Rascher & Cie., Zürich und
Leipzig

VERLAG RASCHER & C^{IE}, ZÜRICH

KÜNSTLERISCH AUSGESTATTETE BÜCHER:

**Schweizer Novellen u. Skizzen-
buch** Mit Beiträgen von Jakob Bosshart,
Heinrich Federer, Charles Gos, Charlot Strasser,
R. v. Tavel, Robert Walser und Maria Waser.
Preis brosch. Fr. 4. 80, geb. ca. Fr. 6. —

Falke: San Salvatore, Novelle
Preis broschiert Fr. 2. 60, gebunden Fr. 3. 60

**Hermann Kessler: Unteroffizier
Hartmann** Mit einem Originalholzschnitt
auf Japanpapier von Ernst Würtenberger. Preis
kartoniert Fr. 2. —

Esther Odermatt: „Die Seppe“
Eine Geschichte aus Unterwalden. Preis brosch.
Fr. 2. 80, geb. Fr. 3. 80

Adolf Grieder: Die Seide
Buchausstattung von O. Baumberger. Preis
kartoniert Fr. 2. —

Gustav Gamper: Rom und Reise
Mit Reproduktionen nach Holzschnitten, Aqua-
rellen und Zeichnungen des Verfassers. Preis
in Leinw. geb. Fr. 10. —, in Leder geb. Fr. 15. —

NOVELLENSAMMLUNG
der Schriften für Schweizer Art und Kunst:

**Heinrich Federer: Unser Herr-
gott und der Schweizer**
Preis kart. Fr. —. 70

**Gottfried Keller: Landvogt von
Greifensee** Preis kart. Fr. 1. — geb. 1. 80

Weitere Bändchen zum Preise von 80 Cts. kart.
und Fr. 1. 60 in Geschenkband:

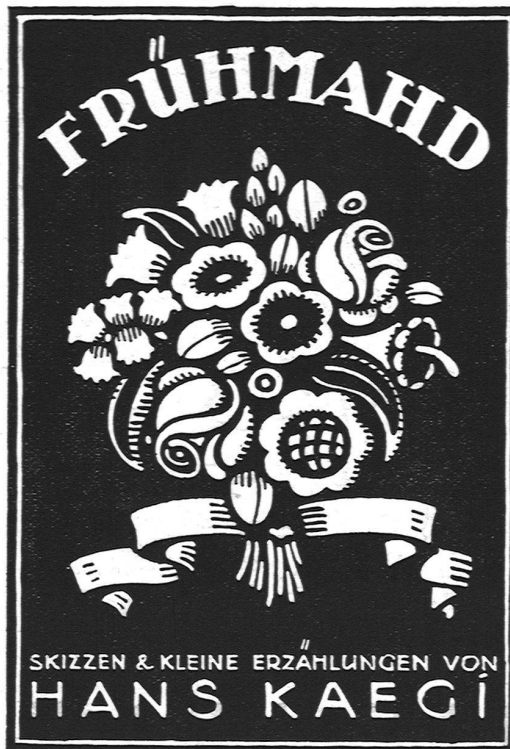
Jakob Bosshart: Ein Erbteil
Konrad Falke: Marienmaler
**Charles Gos: Ausgewählte Skizzen von der
Grenz wacht**

Charlot Strasser: In Völker zerrissen
Robert Walser: Prosastücke
Maria Waser: Das Jätvreni

Adolf Frey: Albert Weltis Briefe
Mit Selbstbildnis des Künstlers in Kupferdruck
als Titelbild. Preis brosch. Fr. 5. 35, geb. Fr. 6. 70

**Ferdinand Hodler: Eine Skizze
von Dr. A. Maeder** Mit 8 Abbildungen.
Preis broschiert Fr. 2. 70, gebunden Fr. 3. 35

**Jahrbuch für Kunst und Kunstpflege
in der Schweiz. 1913 u. 1914.** Herausge-
geben von Prof. Paul Ganz. Preis geb. Fr. 8. 70



EINBANDZEICHNUNG
VON J. DE PRAETERE
BASEL

HANS KAEGI:
„FRÜHMAHD“
VERLAG
ORELL FÜSSLI, ZÜRICH

GESCHENKWERKE AUS DEM VERLAG ORELL FÜSSLI, ZÜRICH

Die künstlerische Betätigung des Tessiner Volkes und ihr geschichtlicher Wert.

Von **Francesco Chiesa**. In deutscher, französischer und italienischer Sprache erschienen. In eleganter Mappe 20 Fr. Der berühmte Dichter der italienischen Schweiz, Francesco Chiesa, hat ein Prachtwerk geschaffen, das ihm und seiner Heimat zur Ehre gereicht. In einer einleitenden Abhandlung bietet er eine neuartige, mit viel Liebe und hoher ästhetischer Einsicht geschriebene Geschichte der Kunstbetätigung des Tessiner Volkes. Die zahlreichen tessinischen Bildhauer und Architekten in die verschiedenen Kunstepochen während sieben Jahrhunderten einreihend, schildert er mit bewundernswerter Prägnanz vornehmlich diejenigen ihrer Werke, die ausserhalb der Heimat entstanden sind. 59 grosse Lichtdrucktafeln erläutern den Text auf denkbar beste Art. ~~~~~

Aus der archäologischen Sammlung der Universität Zürich.

25 Bilder in Lichtdruck. Mit einer Einführung von **Prof. H. Blümner**. In eleganter Mappe. 20 Fr. Der grosse Lichthof der neuen Universität Zürich ist ein Meisterwerk der Baukunst. Hier wie in den Seitenhallen hat die archäologische Sammlung der Hochschule würdige Aufstellung gefunden. Prof. Blümner widmet ihr seine Kenntnisse und seine Sorgfalt. Die vorliegenden Reproduktionen verdanken wir seiner Anregung. Jedes Blatt reizt durch seine Feinheiten der Wiedergabe wie durch den Gesamteindruck zu längerem Verweilen, das zum Studium für jeden wird, der Sinn für Archäologie hat. In ihrer Gesamtheit ist die Mappe ein wertvolles und bleibendes Andenken an die neue Hochschulsammlung, noch mehr aber eine Sammlung künstlerisch feiner Bilder hervorragender Zeugen antiker Kunst. (Schweiz. Lehrerzeitung, Zürich.) ~~~~~

Historien und Legenden.

Von **Francesco Chiesa**. Autoris. Übersetzung von E. Mewes-Béha. Broschiert Fr. 5.—. Gebunden Fr. 6.50. Alle die sieben Historien und Legenden, welche der Band vereinigt, legen Zeugnis ab von der reichen Phantasie und der epischen Gestaltungskraft des Dichters. Mit lebendiger Fülle und Anschaulichkeit schildert der Dichter, was der Historiker vielleicht nur mit ein paar kalten und trockenen Sätzen andeutet. Kein Deutschschweizer, der sich in diese Erzählungen vertieft, wird diese Stunden zu den verlorenen seines Lebens rechnen. (Schaffhauser Intelligenzblatt.) ~~~~~

ZU BEZIEHEN DURCH JEDE BUCHHANDLUNG ODER DIREKT DURCH DEN VERLAG



**BILLIGE BÜCHER
FÜR WEIHNACHTEN**
JUGENDSCHRIFTEN
GESCHENKWERKE KLASSIKER ETC.
VERLANGEN SIE MEINEN ANTIQUARIATSKATALOG

FERD. WYSS
BUCHV. KUNSTHANDLUNG, BERN
AMTHAVSGASSE

INSERATEN-ZEICH-
NUNG AUS DEN
WERK-WETT-
BEWERBEN

I. PREIS
ARNOLD BRÜGGER
MEIRINGEN

KUNSTSALON FERD. WYSS, BERN

Kunstliebhabern und Künstlern, Architekten, Malern, Bildhauern empfehle ich meine sorgfältig zusammengestellte Auswahl von Fachliteratur, Künstlerbüchern, Sonderdrucken, Reproduktionen von Handzeichnungen alter u. moderner Meister.

Fachliteratur für Bücherliebhaber:

- | | |
|---|--|
| <p>Gardthausen V. Das Buchwesen im Altertum und im byzantinischen Mittelalter.</p> <p>Philip Alex. J. The Business of bookbinding. Bookbinding from the point of view of the binder, the publisher, the librarian and the general reader. The Series of Library Technical Manuals.</p> <p>Kersten P. Der exakte Bucheinband.</p> <p>Orane W. J. Bookbinding for amateurs.</p> <p>Bogeng S. A. E. Der Bucheinband, ein Handbuch für Buchbinder und Büchersammler. — Deutsche Einbandkunst im ersten Jahrzehnt des zwanzigsten Jahrhunderts.</p> <p>Lehrgang für Zeichnen und Entwerfen für Buchbinder, herausgegeben von der Gewerbeschule Zürich, zusammengestellt von B. Sulser.</p> <p>Brades Illustriertes Buchbinderbuch. H. Bauer, 240 Abbildungen.</p> <p>Cockerell D. Art of Bookbinding, Technological Handbooks.</p> | <p>Gottlieb Th. k. k. Hofbibliothek Bucheinbände. Auswahl von technisch und geschichtlich bemerkenswerten Stücken. 100 Tafeln.</p> <p>Loubier J. Der Bucheinband in alter und neuer Zeit.</p> <p>Steiner E. Der Pergament-Einband. — Die Vergoldung des Halbfranzbandes.</p> <p>Westendorp K. Die Kunst der alten Buchbinder.</p> <p>Sonntag Carl. Kostbare Bucheinbände des XV. bis XIX. Jahrhunderts.</p> <p>Uzanuc O. Der moderne französische Bucheinband.</p> <p>Berling K. Der kursächsische Hofbuchbinder Jacob Krause.</p> <p>Benziger J. C. Alt-Bernische Bucheinbände.</p> <p>Adam, P. Das Handvergoldnen, der Blinddruck und die Lederauflage. — Archiv für Buchbinderei.</p> <p>Schweiz. Buchbinder-Zeitung.</p> |
|---|--|



Schweizerische Erzähler



Die zeitgenössische Novellendichtung der Schweiz in billigen Einzelausgaben

Jedes Werkchen in Pappband mit Farbschnitt 80 Rappen

Die Sammlung soll von dem Schaffen der lebenden schweizerischen Erzähler das bislang schwer zu gewinnende Gesamtbild geben. Die Besten haben ihr Bestes beigesteuert. Die Auswahl einiger jüngerer Talente wurde unter den strengsten künstlerischen Gesichtspunkten getroffen. Schon der billige Preis wird den Bändchen weite Kreise erobern; mehr noch die entzückende Ausstattung. Satzbild und Einband sind der inneren Eigenart jedes Werkchens entsprechend individuell behandelt; der Sammlungscharakter ist nur soweit betont, als es zur Wahrung der Einheit notwendig war. Deshalb eignet sich die Sammlung mehr als jede andere zu Geschenkzwecken. Der Ausstattung jeder Gruppe (von 6 Bändchen) wird ein neuer künstlerischer Gedanke zugrunde gelegt. Dadurch erhält das Unternehmen ein hohes Interesse für Bibliophilen. Titel und Deckelzeichnung der ersten Gruppe sind den besten Rahmentiteln des 18. Jahrhunderts nachgeahmt, der Zeit, die das Gewand des Buches mit größter Innigkeit behandelte. Die Ausstattung der zweiten Gruppe, die im Frühling 1917 erscheint, soll von dem Buchgeschmack der jüngsten Gegenwart Zeugnis ablegen.

Bis jetzt sind erschienen:

- | | |
|---|---|
| 1. Paul Ilg / Maria Thurnheer | 4. Felix Möschlin / Schalkhafte Geschichten |
| 2. Meinrad Lienert / Drei altmodische Liebesgeschichten | 5. Olga Amberger / In der Glücksschaukel. Drei Novellen |
| 3. Alfred Huggenberger / Daniel Pfund | 6. Albert Steffen / Bauz. Zwei Erzählungen |

Tapfer und treu

Bilder aus der Schweizergeschichte
Gesammelt von Heinrich Corray
Einbandzeichnung und 7 Tafeln nach
Ferdinand Hodler
Gebunden Fr. 7. 50

Unser Volk kennt seine Geschichte zu wenig. Alle populär-wissenschaftlichen Werke können diesem Mangel nicht abhelfen; zusammenhängende Geschichtsbetrachtung setzt eben schon die warme innere Anteilnahme voraus. Heinrich Corray hat den Versuch gemacht, diese durch ein Volksbuch zu wecken, in dem das Wesentlichste, Lebendigste und Zündendste gesammelt ist, was Dichter und Chronisten an Schweizergeschichte gestaltet haben. Dichter und Chronisten: beiden ist ja die intensive Unmittelbarkeit des Erlebens eigen. Das Mosaik, aus Stücken schlichter, markiger und zarter Prosa und einigen leuchtenden Blüten vaterländischer Poesie gefügt, schließt sich bei all seiner Buntheit doch zu einer wundervollen Einheit, zu einem Charakterbild des Schweizervolks mit der Losung: „Tapfer und treu.“ Diese Einheit tritt in den beigegebenen Hodler-Bildern sinnlich vor Augen. Es gibt kein Buch, das wie dieses Anspruch darauf hat, Hausbuch jeder Schweizerfamilie und Lieblingsbuch der erwachsenen Jugend zu werden.

Vittoria Colonna

Eine Monographie mit 10 Abbildungen
von Prof. Dr. Johann J. Wyß
Kartonierte Fr. 12. —

Vittoria Colonna ist die fesselndste und problemreichste Frauengestalt der Spätrenaissance. Die tiefe, fein gestaltende Arbeit von Wyß tritt mitten in den Streit der Meinungen über Vittoria hinein und klärt ihr Bild auf Grund einer durchgreifenden Neubewertung des Materials nach jeder Richtung.

Mit Arnold Böcklin

von Albert Fleiner
Steif broschiert Fr. 4. —

Das gut ausgestattete Buch birgt mehr, als der Titel erwarten läßt; es schildert nicht bloß den lieben, alten Bekannten, es analysiert den ganzen Menschen und den ganzen Künstler.

Zeitschrift für Bücherfreunde

Verlag von Huber & Co. / Frauenfeld und Leipzig

**FUNKEN-VOM
AUGUSTFEUER**



Anregungen von
Dr. Hedwig Bleuler-Waser.

**Neu-
erscheinungen**
aus dem
**Verlag
A. Francke
Bern**

Durch alle Buchhandlungen
zu beziehen

Josef Reinhart.
Waldvogelzute.
Geschichte von deheim.



Bern bei A. Francke.

Rudolf von Tavel
Die heilige Flamme
Eine Erzählung aus dem Berner-
land. Geb. Fr. 6.—.

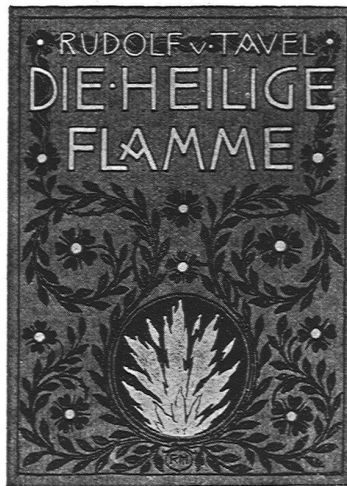
Josef Reinhart
Waldvogelzute
Geschichte von deheim. Geb. Fr. 4.—.

Hans Bloesch, **Tunis**
Streifzüge in die landschaftlichen und
archäologischen Reichtümer Tunes-
iens. Mit 9 Bildern. Fr. 3.—.

Marie M. Schafroth
Südsee-Welten
vor dem Großen Krieg
Mit 20 Abbildungen nach eigenen
Aufnahmen und 1 Karte. Fr. 3.50.

Emil Schibli, **Die erste Ernte**
Gedichte. Geb. Fr. 2.50.

Otto von Greyerz
Schweizer Kinderbuch
Mit Bildern v. Rud. Mürger. 11. bis
20. Tausend. Geb. Fr. 2.70.



Dr. phil. Hedwig Bleuler-Waser
Funken vom Augustfeuer
Anregungen zur nationalen Erzie-
hung in der Schweizerfamilie. Her-
ausgegeben vom Bund schweizer-
rischer Frauenvereine. Umschlag-
zeichnung von Rud. Mürger. Kart.
Fr. 1.50. In Partien billiger.

Ida Lieberherr
D's Schtärnli
im Myrthechranz
Berndeutsche Erzählung. Umschlag-
zeichn. v. Rud. Mürger. Fr. 2.80.

Emma Graf, **Jahrbuch**
der Schweizerfrauen
Herausgegeben von der Sektion
Bern des Schweizerischen Verban-
des für Frauenstimmrecht. II. Jahr-
gang. Mit 3 Bildn. Geb. Fr. 3.50.

Eugen F. Spengler
Heimat zu
Erlebnisse eines Schweizlers in den
Augusttagen 1914. Fr. 1.80.

Elisabeth Müllers „Dreneli“
Eine Geschichte für Kinder und alle,
welche sich mit ihnen freuen können.
Fr. 4.—.

Karl Aeschbacher
30 Lieder
aus dem Köseligarte
von Otto von Greyerz
Für die Schweizerjugend bearbeitet.
Kart. Fr. 1.—. Partiepreis 80 Cts.

Otto Graf
Charakterbilder
aus der Geschichte des 19. Jahrh.
Zweiter Teil. Vom Sturze Napoleons
bis zur Errichtung des zweiten Kaiser-
reichs. Mit zahlreichen Bildnissen.
Geb. Fr. 4.80.

Dr. August Kollier in Leysin
Die Schule an der Sonne
Mit einem Geleitwort von Bundesrat
Hoffmann. Mit 24 Abbild. Fr. 2.—.

**D's Schtärnli im
Myrthechranz**



Bern bei A. Francke.



Bern bei
A. Francke
O. v. Greyerz
**Schweizer-
Kinderbuch.**



**KUNSTGEWERBEMUSEUM
DER STADT ZÜRICH
AUSSTELLUNG
MUSIK-
INSTRUMENTE**

10. DEZEMBER 1916 BIS 28. JANUAR 1917
BESUCHSZEIT: TÄGLICH 10-12 u. 2-6. SONNTAGS BIS 5.

ORELL FÜSSLI-ZÜRICH

Verkleinerung des Ausstellungs-Plakates für das Kunstgewerbe-Museum Zürich von Carl Rösch, S. W. B., Diessenhofen, ausgeführt in der Graphischen Anstalt Orell Füssli, Zürich